



Schwäbisches Tagblatt



Die Schwitzkasten-Elf der Woche



Trifft sogar aus der Ferne: Nikolaj Weimer vom TuS Ergenzingen II. Archivbild: Ulmer

30.09.2019 | Tobias Zug

Acht auf einen Streich

Nikolaj Weimer schießt ein Tor aus über 40 Meter Entfernung, und Max Staib trifft im Schnitt alle zehn Minuten.

Die Schwitzkasten-Fußball-Elf der Woche

Nummer 1: Nils Carstensen (SF Dußlingen)

Hielt den 2:1-Sieg des A-Ligisten in Weiler mit starken Paraden fest.

Nummer 2: Daniel Ladinig (TSV Hirschau)

Spielte hinten, spielte vorne, schoss ein Freistoßtor, bereitete eins vor beim 2:1-Sieg des Bezirksligisten gegen Upfingen.

Nummer 3: Philipp Badke (SV Pfrondorf)

Souveräner Abwehrchef beim 1:0-Sieg des Bezirksligisten in Hirrlingen.

Nummer 4: Dominik Reif (TSV Lustnau II)

Halb Lustnau lag ihm zu Füßen, als er kurz vor Schluss das 3:2-Siegtor des B-Ligisten gegen die SGM Poltringen/Pfäffingen II köpfte.

Nummer 5: Hannes Klocker (SGM Hirrlingen II/Hemmendorf)

Die Locke, wie sie ihn in Hirrlingen nennen, stach zu gegen den VfB Bodelshausen, auffälligster Kicker des A-Ligisten.

Nummer 6: Selina Zürn (TV Derendingen)

Hatte in der ersten Hälfte noch Pech beim Elfmeter, der an den Pfosten ging. Leitete danach den 3:1-Sieg ein des Oberligisten gegen Viernheim.

Nummer 7: Max Staib (TSG Tübingen)

8 Tore in einem Spiel – so viele muss man auch in der B-Jugend-Bezirksstaffel erst einmal schießen. Max Staib gelang das beim 10:1-Sieg gegen die SGM Eichenberg.

Nummer 8: Simon Renner (SV Frommenhausen)

Seit zwei Spielen dieselbe Leier: Renner schießt ein Tor und bereitet eins vor. Diesmal beim 3:1-Sieg des B-Ligisten gegen die SGM Kiebingen II/Eintracht Rottenburg.

Nummer 9: Nikolaj Weimer (TuS Ergenzingen II)

Wenn du nicht weißt, wohin mit dem Ball, dann schieß aufs Tor: Weimer tat dies gegen die SG Altheim/Grünmettstetten noch hinter der Mittellinie - und traf zum 2:0-Sieg des A-Ligisten.

Nummer 10: Cristina Saracino (FC Rottenburg)

Erzielte gleich 3 Tore beim 4:0-Sieg im Regionalliga-Spitzenpiel gegen den TSV Sondelfingen II.

Nummer 11: Mario Lukic (SF Dußlingen)

Der Dußlinger Sturmtank schenkte dem SV Weiler zwei Mal ein beim 2:1-Sieg des A-Ligisten.

SCHWITZKASTEN FUSSBALL-ELF DER WOCHE



 www.tagblatt.de/Schwitzkasten